

MITTEILUNGSBLATT

DER

UNIVERSITÄT MOZARTEUM SALZBURG

Studienjahr 2016/2017

Ausgegeben am 22.02.2017

27. Stück

53. Assistentin/Assistent im Ton- und Videostudio mit Schwerpunkt „Video-Postproduction“

53. Stellenausschreibung - Assistentin/Assistent im Ton- und Videostudio mit Schwerpunkt „Video-Postproduction“

An der Universität Mozarteum Salzburg gelangt folgende Stelle zur Besetzung:

Assistentin/Assistent im Ton- und Videostudio mit Schwerpunkt „Video-Postproduction“ (Zl.: 1049/1-2017)

Der Aufgabenbereich umfasst: Videoschnitt, Aufbereitung und Nachbereitung von Livedokumentationen, Making Off's und Webvideos, Bedienung von Kameras im Live- und EB-Einsatz, Assistenz bei Video- und Audioproduktionen.

Von den Bewerberinnen/ Bewerbern erwarten wir:

Eine fundierte Ausbildung, z.B. Mediengestalter(in), Bild- und Tontechniker(in), Kommunikationselektroniker(in). Idealerweise verfügen Sie über Praxiserfahrung im Bereich Videoschnitt und Aufbau, Einrichten und Bedienen von Ton-, Licht- und Videotechnik. Wir setzen einen perfekten Umgang mit NLE Schnittsystemen, bevorzugt Apple Final Cut Pro und Adobe Premiere und Kamertechnik voraus. Des Weiteren sind Kenntnisse im Bereich des DVD- und Bluray-Authorings in Kombination mit Adobe Aftereffect, Photoshop und Encore von Vorteil. Sie sind stressresistent, teamfähig und kommunikativ. Sie sind es gewohnt selbständig zu arbeiten, besitzen gute Umgangsformen und arbeiten gerne mit Menschen zusammen.

Diese Stelle ist in die **Verwendungsgruppe** IIIb des Kollektivvertrages für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten eingereiht und auf 2 Jahre befristet. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 20 Stunden pro Woche. **Das monatliche Mindestentgelt** beträgt derzeit € 1.127,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrung sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass der Aufnahmeverfahren entstanden sind, werden nicht vergütet.

Die Universität Mozarteum Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim künstlerischen, wissenschaftlichen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis spätestens **14.03.2017** unter Angabe der Zahl an die Universität Mozarteum Salzburg, 5020 Salzburg, Mirabellplatz 1, zu richten. Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Rektorat